

Presse-Information



PM 37/ 11. September 2012

ADAC MX Masters

Heißer Motocross-Herbst

Finale des ADAC MX Masters in Holzgerlingen / Baden-Württemberg

Streckenlänge: 1.800 Meter, harter Lehmboden, teilweise Wiese

Schnellste Rennrunde/ø km/h 2011: 2:12,125 Minuten / 49,044 km/h von Xavier Boog

Tagessieger 2011: Xavier Boog (M), Boris Maillard (Y), Yannick Heylein (J)



Holzgerlingen – **Optimale Motocross-Bedingungen verspricht der Wetterbericht für das kommende Wochenende in Holzgerlingen. Das ADAC MX Masters kommt zur achten und damit letzten Runde auf den Schützenbührling in Baden-Württemberg. Mehr als 270 Piloten treten in der ADAC MX Masters-Klasse, dem ADAC MX Youngster Cup und dem ADAC MX Junior Cup an und werden sich einen Schlagabtausch liefern. Die Starterliste des ADAC MX Masters liest sich wie das Who is Who des Motocross-Sports.**

In der ADAC MX Masters-Klasse ist die Meisterschaft schon entschieden – Marcus Schiffer (Silent Sport Suzuki) ist Internationaler Deutscher Motocross-Meister – doch Spitzenfahrer wie der Tscheche Filip Neugebauer (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil), der Franzose Romain Febvre (KTM Bodo Schmidt Motorsport), der Däne Stefan K. Olsen (Team Yamaha Motor Deutschland – AC MoTeC by STC), der Deutsche Dennis Ullrich (KTM Sarholz Racing) und der Franzose Xavier Boog (Kawasaki Racing Team Pfeil) können noch aufs Podium fahren oder ihren Podiumsplatz erfolgreich verteidigen. Der Elsässer Boog wurde übrigens vor kurzem für das französische Motocross-of-Nations-Team nachnominiert. Auch Max Nagl (KTM Sarholz Racing) wird voraussichtlich wieder an der Spitze mitmischen. Er und Schiffer haben sich bei einem Sturz am vergangenen Rennwochenende verletzt und ihre Teilnahme wird sich erst kurzfristig entscheiden.

Erstmals in der Königsklasse versuchen will sich der Deutsche Dominique Pascal Thury (KTM MX Team Sturm). Der ADAC MX Youngster Cup-Pilot liegt derzeit auf Rang zwölf und kann daher in seiner Klasse keine Punkte mehr gut machen. Dazu Thury: „Da ich in letzter Zeit ziemlich gut auf der 450er bin und ich den ADAC MX Youngster Cup dieses Jahr verhauen habe, haben wir uns entschieden, dass ich in Holzgerlingen in der ADAC MX Masters-Klasse fahre. Ich will einfach nur Spaß haben und mal sehen, wo ich stehe.“

Die Qualifikationsläufe beginnen am Samstag um 13 Uhr, Rennstart ist am Sonntag um 11.30 Uhr. Die Wochenendkarte inklusive der Abendveranstaltungen kostet 17 Euro für Erwachsene. Kinder und Jugendliche bis 12 Jahren haben freien Eintritt. Tageskarten für Samstag sind für sechs Euro erhältlich und für Sonntag ab neun Euro. Vergünstigte Karten gibt es im Vorkauf über die Website der KFV Kalteneck (<http://www.motocross-holzgerlingen.de>). Parken und Campen sind kostenlos.

Regionale MX-Hochburg

Holzgerlingen gehört zu den Zentren der deutschen Motocross-Szene. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass für die KFV Kalteneck selbst sehr viele Piloten an den Start gehen. In der ADAC MX Masters-Klasse fahren Neumitglied Dennis Ullrich aus Rammingen, Manuel Chittaro (Castrol Power 1 moto-web.de) aus Zell unter Aichelberg und Robin Kreidl (Mx Service Brodbeck) aus Weil im Schönbuch. Aus der Region sind Steffen Leopold (Rockstar Meyer Honda Racing) aus Sulz am Neckar, Maik Schaller (KTM Kosak Racing / ADAC BW) aus Rudersberg sowie Jens Voss



Pressekontakt:
ADAC MX Masters
Marion Englert
Telefon: +49 (0) 89 420 95 66 23
Mobil: +49 (0) 160 765 06 55 (nur an
ADAC MX Masters Rennwochenenden)
E-Mail: masters@moto-media-works.de
Internet: www.adac-mx-masters.de

Kay-Oliver Langendorff
Leiter Motorsport Presse ADAC e.V.
Hansastraße 19, 80686 München
Telefon: +49 (0) 89 76 76 69 36
Telefax: +49 (0) 89 76 76 28 01
Mobil: +49 (0) 171 555 59 36
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

(Team Yamaha Motor Deutschland – AC MoTeC by STC) aus Gaildorf am Start. Im ADAC MX Youngster Cup gehen für die KfV Kalteneck Rico Siebert (KTM Kosak Racing) aus Calw-Stammheim, Arne Gessert (KfV Holzgerlingen e.v. im DMV) aus Neuhausen-Steinegg und Phillip Kreis aus Korntal-Münchingen an den Start, sowie aus der Region Lars Reuther (KTM Sarholz Racing) aus Pleidelsheim. Er belegt derzeit Platz vier im ADAC MX Youngster Cup. Im ADAC MX Junior Cup starten für die KfV Kalteneck Timo Hermanutz aus Hildrizhausen und Collin Mengis (Team Suzuki-Waldmann) aus Nusplingen.

Autogrammstunde am ADAC Truck

Autogrammjäger haben die Chance, der Motocross-Elite ganz nah zu sein. Am Sonntag von 12.15 Uhr bis 12.45 Uhr sind voraussichtlich alle am ADAC Truck: die Top-Vier der ADAC MX Masters-Klasse Marcus Schiffer, Romain Febvre, Filip Neugebauer und Xavier Boog sowie der MX1-Vizeweltmeister von 2009, Max Nagl.

Hattrick für KfV Kalteneck Holzgerlingen

Bereits zum achten Mal ist die KfV Kalteneck Holzgerlingen Veranstalter für das ADAC MX Masters und damit einer der wenigen Clubs, der seit Beginn der Serie im Jahr 2005 ununterbrochen als Veranstalter dabei ist. Auch im vergangenen Jahr richtete der Verein die Schlussveranstaltung des ADAC MX Masters aus. Er wurde zum dritten Mal in Folge mit den Titeln „Bester Veranstalter“ und bereits zum vierten Mal als „Beste Strecke“ ausgezeichnet. Auch das Rahmenprogramm kann sich jedes Jahr aufs Neue sehen lassen. Am Freitagabend startet das Rennwochenende mit der Band „Madison Bow“, der Samstagabend rockt mit der „Crazy Crocodile-Band“. Sofern es die Bedingungen zulassen, zeigt Sonntagmittag der Red Bull Air Race Pilot Matthias Dolderer mit einem unlimited freestyle Kunstflug sein Können. Beim ADAC MX Masters sind große und kleine Motocross-Fans ganz nah dabei: unter anderem im für alle Zuschauer kostenlos zugänglichen Fahrerlager, mit einer Hüpfburg des ADAC Unfallschutz, einer großen Essens- und Verkaufsmeile sowie einem ADAC Young Generation Suzuki Quad-Parcours.

Sonderpreise und mehr als 230.000 Euro Preisgeld

Die ADAC MX Masters-Piloten können sich 2012 über höhere Preisgelder freuen. Pro Veranstaltung kann der Sieger bis zu 2.000 Euro mit nach Hause nehmen (zum Vergleich 1.100 Euro im vergangenen Jahr). Die Tagespreisgelder in allen drei Klassen wurden für die neue Saison erhöht. In der ADAC MX Masters-Klasse sind die Prämien für die Plätze eins bis zehn je Lauf angehoben worden, in den Nachwuchsklassen ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup können sich jeweils die Top-Drei-Platzierten über höhere Tagespreisgelder freuen. Insgesamt warten in der Saison 2012 Preisgelder in Höhe von über 230.000 Euro auf die Piloten.

Doch damit nicht genug. Das ADAC MX Masters und seine Sponsoren loben jedes Jahr Sonderpreise aus. Saxess, der Markenname der Behr Industry Motorcycle Components GmbH, stiftet den Best Qualifier Award. In allen drei Klassen gewinnt der beste Qualifier der Saison am Ende des Jahres einen kompletten Rädersatz der Firma Saxess. Im ADAC MX Youngster Cup und im ADAC MX Junior Cup wird darüber hinaus jeweils der Last Chance Gewinner bei jedem Rennen mit einem neuen Satz Bremsen belohnt. Ausgelobt wird dieser Preis von Goldfren. Über eine weitere Sonderwertung können sich die Piloten des ADAC MX Junior Cup freuen. In jedem Lauf wird der Hole Shot-Gewinner mit einem Satz Reifen von GoldenTyre ausgestattet.

Doping kein Thema

In unregelmäßigen Abständen führt der Deutsche Motorsport-Bund unangekündigte Doping-Kontrollen durch, so auch beim ADAC MX Masters Ende Juli in Gaildorf. Nun

liegen die Ergebnisse vor. Von allen sieben getesteten Piloten war das Ergebnis negativ. „Wir begrüßen diese Kontrollen, sie sind ein wichtiger Bestandteil des Sports“, so Dieter Porsch, Leiter Motorradsport des ADAC. „Umso mehr freut es uns, dass kein einziger Test positiv war.“

ADAC MX Masters Web-TV

Auch 2012 wird das ADAC MX Masters über Web-TV ausgestrahlt.

In Zusammenarbeit mit der Storz Medienfabrik GmbH präsentiert der ADAC das MTrax Magazin mit den Aufnahmen von den Rennen auf www.adac-mx-masters.de, auf der Web-TV-Plattform www.motorradonline.tv sowie auf www.crossmagazin.de, www.motoxmag.mpora.de und www.motocross-aktuell.de.

Ohne Partner geht es nicht

2012 unterstützen folgende Firmen und Medienpartner das ADAC MX Masters: Red Bull, Motul, Suzuki, ADAC Young Generation, Opel Deutschland, Kinetixx, Golden Tyre, Zurich Versicherungen und Racing Policy, KTM, Honda, Goldfren, Kawasaki, Ortema, Magura, Wiseco, Össur Deutschland, Leatt Brace, das Offroadmagazin Motocross Enduro, MotoX, Motorrad, Cross Magazin und Mefo mit den Produkten Ariete, Acerbis, Mefo Mousse und Kite sowie Saxess, der Markenname der Behr Industry Motorcycle Components GmbH.

Der ADAC

Mit rund 3.400 Veranstaltungen im Jahr nimmt der ADAC im deutschen Motorsport die Pole-Position ein. Die Palette des weltweit zweitgrößten Automobilclubs (über 18 Millionen Mitglieder) reicht dabei vom Kart-Sport bis zur Rallye-WM und vom Mini Bike bis zum Motorrad Grand Prix. Zu den wesentlichen Zielen des ADAC MX Masters gehören unter anderem, die Basis des Motocross-Sports nachhaltig zu stärken, Talente zu fördern und dem Spitzensport eine professionelle Bühne zu geben. Das MX Masters wird vom ADAC in München veranstaltet und organisiert. Weitere Informationen unter www.adac.de/motorsport.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Serie gibt es unter www.kfv-kalteneck.de und www.adac-mx-masters.de.

Zeitplan ADAC MX Masters:

Freitag, 14. September:

Ab 20.00 Uhr MX-Party Night mit „Madison Bow“

Samstag, 15. September:

9.00 – 12.05 Uhr: Start-/ Freies Training (alle Klassen)
13.00 – 13.45 Uhr: Qualifikation ADAC MX Youngster Cup
13.50 – 14.35 Uhr: Qualifikation ADAC MX Junior Cup
14.40 – 15.45 Uhr: Qualifikation ADAC MX Masters
16.00 – 16.20 Uhr: Last Chance Race ADAC MX Youngster Cup
16.30 – 16.50 Uhr: Last Chance Race ADAC MX Junior Cup
17.00 – 17.25 Uhr: Last Chance Race ADAC MX Masters
ab 20.00 Uhr: MX-Party Mit „Crazy Crocodile-Band“

Sonntag, 16. September:

10.00 – 11.10 Uhr: Warm-Up (alle Klassen)
11.30 – 11.55 Uhr: 1. Lauf ADAC MX Junior Cup
12.15 – 12.45 Uhr: Autogrammstunde am ADAC MX Masters Truck
13.00 – 13.30 Uhr: 1. Lauf ADAC MX Youngster Cup
13.50 – 14.25 Uhr: 1. Lauf ADAC MX Masters

14.45 – 15.10 Uhr: 2. Lauf ADAC MX Junior Cup
15.30 – 16.00 Uhr: 2. Lauf ADAC MX Youngster Cup
16.20 – 16.55 Uhr: 2. Lauf ADAC MX Masters
18.00 Uhr: Gesamtsiegerehrung im Festzelt

* M= ADAC MX Masters Klasse, Y = ADAC MX Youngster Cup, J = ADAC MX Junior Cup

- Ende -